

Inhalt

Vorwort	7
I. Einführung	15
II. Religion und Kunst im Kirchenraum – Ein Spannungsverhältnis	17
A. Der Kirchenraum als liturgischer Feierraum der gemeindlichen Versammlung	17
1. Der Kirchenraum als besondere Form des architektonischen Raumes	17
2. Raumkonzepte des Kirchenraumes im Wandel der Zeit	22
3. Die Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils und die veränderte Raumstrukturierung	29
4. Raumprobleme – Raumlösungen	32
a) Probleme: Neue Liturgie in alten Kirchen	32
b) Denkanstöße: Aktuelle Orientierungshilfen zur Ausgestaltung des Kirchenraumes	37
B. Der Kirchenraum als Gestaltungsraum zeitgenössischer Kunst	48
1. Das disparate Verhältnis zwischen Kunst und Kirche	48
2. Religiöse Aspekte im Raum der Kunst	61
3. Autonome Kunst im Raum der Religion	65
III. Die Kunst-Station Sankt Peter in Köln	80

A.	Baugeschichte und Baubeschreibung des Kirchenraumes	80
B.	Die Kunst-Station Sankt Peter als Ort gelebten Glaubens und autonomer Kunst	89
C.	Impulse für eine Rückgewinnung des Raumes	109
	1. Anish Kapoor: Bewegte Brennpunkte – Changing Focuses	109
	2. James Lee Byars: <i>The White Mass</i>	116
D.	Die Rückgewinnung des Raumes – Die Sanierungsmaßnahmen von Sankt Peter und ihre räumlichen Implikationen	139
	1. Klärung des Raumes	139
	2. Die Frage der Ausrichtung des Raumes	156
E.	Der neue Raum als komplexe Einheit von Glaube, Kunst und Architektur	163
	1. Die Eröffnung des neuen Raumes	163
	2. Die Ausstellungen <i>Chillida Raum</i> , <i>Lichtmesz</i> und <i>Jannis Kounellis</i> als Vitalisierung des neuen Raumes	167
	a) <i>Chillida Raum</i>	167
	b) <i>Lichtmesz</i>	174
	c) <i>Jannis Kounellis</i>	183
F.	Schluss: Raumverdichtung – Chillidas Kreuzaltar als Angelpunkt der neuen Raumerfahrung	191
	Anmerkungen	196
	Literatur	228
	Bildnachweise	252